

Diebstahl missglückt

Meinerzhagen – Am Montag beobachtete gegen 22.50 Uhr ein Zeuge, wie fünf Jugendliche an der Straße Zum Rothenstein an einer Baustelle, eine Baustellen-Warnbake mitnahmen. Auf dem Schulhof Kohlberg konnten vier der fünf Verdächtigen mit der Warnbake angetroffen werden. Nach Platzverweis der 17- bis 18-jährigen Kiersper und Meinerzhagener erwartet sie nun noch eine Anzeige wegen Diebstahls.

Keine Jubiläen im Gottesdienst

Meinerzhagen – In der Evangelischen Kirchengemeinde Meinerzhagen werden dieses Jahr aufgrund der Pandemie keine Gottesdienste mit Konfirmationsjubiläen möglich sein.



Fiesta schleudert über L539

Hoher Sachschaden ist am Dienstagabend bei einem Verkehrsunfall auf der Landstraße 539 bei Meinerzhagen entstanden. Auf Höhe der Willertshagener Wiesen kollidierte ein Ford Fiesta mit einem VW Bus. Der 19-jährige Fiesta-Fahrer kam auf der rennassen Fahrbahn ins Schleudern. Verletzt wurde niemand, beide Autos mussten abgeschleppt werden. Den Blechschaden schätzt die Polizei auf 15000 bis 20000 Euro. MK/BEL/FOTO: KLÜMPER

Hygienisches Türöffnen

Belegschaft und Chef entwickeln in Coronazeiten praktisches System

VON JOCHEN HELMECKE

Valbert/Heggen – Wenn Nils Ehm über seinen Beruf spricht, merkt man sehr schnell, dass er sehr engagiert ist – er regelrecht dafür brennt.

Gelernt hat der gebürtige Valberter aus der Ortslage Ihne den Werkzeugbau von der Pieke auf, und zwar bei einem am Geburtsort angesiedelten Unternehmen. „Da

entstand schon der Wunsch, irgendwann mal eine CNC-Fräse zu besitzen!“. Das erzählt er bei einem Rundgang durch seinen in Heggen angesiedelten Betrieb Wetec Werkzeugbau.

In dem wiederum hat er nicht nur eine Vielzahl der von ihm begehrten CNC-Fräsen, sondern auch rund 30 engagierte Mitarbeiter. Und die bilden mit ihrem 42-jährigen Chef nicht nur ein Team,

sonder eher eine Familie.

Wie es bei einer Familie üblich ist, steht jeder für den anderen ein, hilft und wirft seine Ideen in den Ring – so auch bei dem neuesten Produkt. Das allerdings ist schon ein wenig abgerückt vom Standard-Angebot der Firma, welches Produkte für namhafte Unternehmen aus der Automobilzuliefererindustrie, für Automobilhersteller selbst und andere Industriesparten umfasst.

„Saniopen“, heißt die patentierte Erfindung des Wetec-Teams. Dabei handelt es sich um eine Vorrichtung, mit der das Öffnen und Schließen von Türen mit dem Fuß möglich ist, und zwar ohne Kontakt der Hände mit der Türklinke. Zielgerichtet einsetzbar an Türen, die von vielen Personen benutzt werden. In Schulen, in der Gastronomie, in Arztpraxen, Büro- und Geschäftsräumen. Einzige Voraussetzung für den Einsatz: eine Tür mit Türklinke.

„Wir wollten eine funktio-



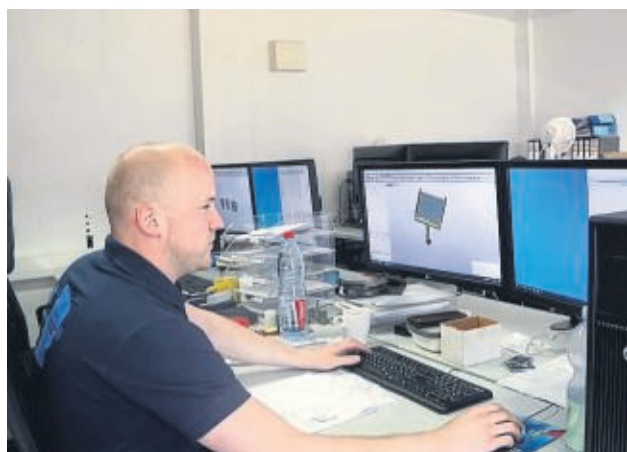
Nils Ehm hat sich die Freude an seinem Beruf über Jahrzehnte erhalten. Dabei sind das „Ertüfteln“ und das Lösen von Problemen für ihn und sein Team besonders wichtig.

nelle und bezahlbare Lösung für möglichst viele Nutzer anbieten, ohne dass der Kunde sich eine neue Tür kaufen oder eine teure Automatik einbauen muss“, so Nils Ehm.

Das Anbringen ist sehr einfach und erfordert nur ein wenig handwerkliches Geschick.

Informationen

Alle Informationen zu Saniopen und den vielfältigen Kombinations-Varianten finden Interessierte unter www.saniopen.com



Von der Idee zur Konstruktion: Alles bei Wetec-Werkzeugbau ist Teamarbeit.

FOTOS: HELMECKE